

## **Allgemeine Geschäftsbedingungen**

### **§ 1 Geltungsbereich**

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Dienstleistungen der

**der-produkttest.de**

**Knoff Consulting UG (haftungsbeschränkt)**

**Kirchbachstr. 107b**

**28211 Bremen**

(nachfolgend „Anbieter“ genannt), die sich auf die Durchführung von Gebrauchsprüfungen und die Vergabe von Testsiegeln beziehen. Abweichende Bedingungen des Kunden werden nur anerkannt, wenn ihrer Geltung schriftlich zugestimmt wurde. Dies gilt auch, wenn der Anbieter in Kenntnis entgegenstehender Bedingungen des Kunden die Leistung vorbehaltlos erbringt. Die Dienstleistungen richten sich ausschließlich an Unternehmer im Sinne des § 14 BGB. Es gelten die jeweils zum Zeitpunkt der Bestellung aktuellen AGB.

### **§ 2 Vertragsgegenstand**

#### *Leistungsumfang*

Der Leistungsumfang ergibt sich aus der auf der Webseite des Anbieters beschriebenen Leistungsbeschreibung, entsprechend dem gebuchten Paket. Der Anbieter führt Gebrauchsprüfungen an Produkten durch und vergibt basierend auf den Ergebnissen Testsiegel. Die Kriterien und Methoden der Bewertung sind auf der Webseite detailliert dargestellt. Der Anbieter ist berechtigt, Dritte zur Durchführung der Tests einzusetzen. Es besteht kein Anspruch auf die Durchführung durch bestimmte Personen. Die Testergebnisse dienen ausschließlich als Orientierungshilfe für den Kauf und die Nutzung der Produkte und sind ohne Gewähr. Der Anbieter übernimmt keine Garantie für die Richtigkeit der Testergebnisse. Feste Termine für die Testdurchführungen sind verbindlich. Verschiebungen sind nur möglich, wenn der Anbieter verhindert ist.

### **§ 3 Vertragsschluss**

Die Darstellung der Dienstleistungen auf der Webseite ist keine verbindliche Offerte, sondern eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots durch das Ausfüllen und Absenden des bereitgestellten Formulars. Mit dem Absenden des Formulars gibt der Kunde ein verbindliches Angebot ab und erklärt sich gleichzeitig mit den auf der Webseite beschriebenen Konditionen und Leistungsumfängen einverstanden. Ein Vertrag kommt zustande, wenn der Anbieter das Angebot des Kunden annimmt. Die Annahme wird dem Kunden schriftlich oder in Textform bestätigt.

### **§ 4 Vergütung**

Die Vergütung für die Dienstleistungen ergibt sich aus dem jeweiligen Angebot und umfasst Nettopreise zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer. Der Anbieter kann Vorschüsse verlangen und die Ausführung der Leistungen von der Zahlung abhängig machen.

## **§ 5 Zahlung, Rechnung**

Die Vergütung ist sofort nach Vertragsschluss fällig und vollständig zu leisten, sofern nichts anderes vereinbart ist. Zahlungen erfolgen per Zahlungsanbieter Cope Cart oder Überweisung.

## **§ 6 Mitwirkungspflicht des Kunden**

Der Kunde ist verpflichtet, alle für die Durchführung der Dienstleistung notwendigen Informationen rechtzeitig bereitzustellen. Verzögerungen durch mangelnde Kundenmitwirkung führen zu entsprechenden Fristverlängerungen.

## **§ 7 Haftung**

Der Anbieter haftet ausschließlich bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit für von ihm verursachte Schäden. Für leicht fahrlässig verursachte Schäden haftet der Anbieter nur bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten und nur bis zur Höhe des vertragstypischen, vorhersehbaren Schadens. Der Anbieter haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung der Testergebnisse entstehen. Die Ergebnisse dienen lediglich als Orientierungshilfe; alle Angaben sind ohne Gewähr. Die Haftung für die Sicherheit, Qualität und Eignung der getesteten Produkte liegt beim Hersteller. Der Anbieter übernimmt keine Haftung für Mängel oder Schäden, die aus den Eigenschaften der Produkte resultieren.

## **§ 8 Werbelizenz**

Die Verwendung der Testsiegel zu Werbezwecken ist nur mit einer gültigen Werbelizenz erlaubt, die vom Anbieter erteilt wird. Einzelheiten zur Erteilung und den Bedingungen der Lizenz sind gesondert geregelt.

## **§ 9 Verbrauchereigenschaft**

Der Kunde verpflichtet sich, den Anbieter über seine Verbraucher- oder Unternehmereigenschaft aufzuklären. Spätestens beim Ausfüllen des Buchungsformulars oder einer Willenserklärung gibt der Kunde Auskunft darüber, ob er Unternehmer ist und ob er die Leistungen zu gewerblichen oder beruflichen Zwecken bzw. im Rahmen der Existenzgründung nutzen möchte. Sollte der Kunde angeben, Unternehmer zu sein, kann er sich nicht auf die Vorschriften über den Verbraucherwiderruf berufen.

## **§ 10 Widerrufsrecht**

Es gilt ausschließlich das gesetzliche Widerrufsrecht für Verbraucher im Sinne des § 13 BGB. Ein vertragliches Widerrufsrecht für Unternehmer und/oder Gewerbetreibende wird in keinem Fall eingeräumt. Es wird ausdrücklich auf § 9 dieser AGB Bezug genommen. Kunden, die keine Verbraucher sind, steht nach Maßgabe dieser AGB kein Widerrufsrecht zu.

## **§ 11 Schlussbestimmungen**

Änderungen dieser AGB bedürfen der Schriftform. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand ist Bremen. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

**Stand: 01.07.2024**